

An der Kinder- und-Jugendlichen-Psychotherapie-Ambulanz Marburg am DZPG-Standort Marburg, ist in Kooperation mit dem Institut für Sportwissenschaft und Motologie der Philipps-Universität Marburg zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Halbzeitstelle als

Motolog*in (w/d/m)

für das Interdisziplinäre Behandlungszentrum (IBZ) zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages des Landes Hessen.

Das IBZ ist ein innovatives Versorgungskonzept für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit komplexem psychischem Behandlungsbedarf. Es verbindet hochfrequente, evidenzbasierte Psychotherapie mit medizinischen, bewegungstherapeutischen, ernährungswissenschaftlichen und künstlerischen Interventionen.

Ihre Aufgaben

- Planung, Vorbereitung und Durchführung motologischer Gruppen- und Einzelangebote
- Planung und Durchführung der wissenschaftlichen Begleitevaluation, zur Evidenzsicherung des motologischen Angebotes
- Dokumentation aller Gruppen- und Einzelangebote gemäß IBZ-Standards
- Erstellung motologischer Befundteile für Abschlussberichte
- Teilnahme an den Teambesprechungen
- Mitwirkung an der Weiterentwicklung des IBZ-Konzepts im Rahmen des DZPG und der Philipps-Universität Marburg

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Hochschulstudium der Motologie (Master oder vergleichbar)
- Erfahrung in der Arbeit mit Kindern und/oder Jugendlichen, idealerweise im therapeutischen oder pädagogischen Kontext
- Freude an interdisziplinärer Zusammenarbeit und evidenzbasierter Versorgung
- Freude am Aufbau innovativer Versorgungsstrukturen und Arbeit in einem evidenzbasierten Setting
- Organisationsfähigkeit, Kommunikationsstärke und strukturierte Dokumentationskompetenz
- Ausgeprägte Forschungsorientierung mit Perspektive/Interesse an wissenschaftlicher Weiterqualifikation (z. B. Promotion) und quantitativer/qualitativer Forschung

Wir bieten

- Mitarbeit an einem bundesweit einzigartigen interdisziplinären Forschungs- und Versorgungskonzept
- Enge Anbindung an das Deutsche Zentrum für Psychische Gesundheit (DZPG) sowie an die Philipps-Universität Marburg
- Mitarbeit in einem dynamischen multiprofessionellen Team aus Psychotherapie, Pädiatrie, Motologie, Ernährungswissenschaft und Kunst
- Regelmäßige Fallbesprechungen, Supervisionen und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Möglichkeit zur Promotion im Rahmen der Tätigkeit
- Vergütung nach TV-H (E13), flexible Arbeitszeitmodelle, Teilzeitstelle (50 %)

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Als familienfreundliche Hochschule unterstützen wir unsere Beschäftigten bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Eine Besetzung des Arbeitsplatzes in Teilzeit sowie eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Menschen mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet. **Bewerbungen können bis zum 15.02.2026 elektronisch in einer PDF-Datei geschickt werden an:**

Uni.- Prof. Dr. Ulf Henrik Göhle

Institut für Sportwissenschaften und Motologie

Philipps-Universität Marburg

Barfüßerstr. 1a

35037 Marburg

E-Mail: henrik.goehle@uni-marburg.de